



Nr. 09 ■ 2022

Dienstag, 30. August 2022

Forstkammer
Baden-Württemberg
Waldbesitzerverband e.V.

FORSTKAMMER & AGDW

Noch freie Plätze! Langenauer Expertenforum zur europäischen Forstpolitik am 14./15.09.2022

Biodiversität, Klimaschutz & Co – Naht das Ende der Bewirtschaftungsfreiheit im Wald? Nach zwei Jahren Coronapause steht das diesjährige Langenauer Expertenforum ganz unter dem Europäischen Blickwinkel und beleuchtet die Auswirkungen des Green Deals auf die Forst- und Holzwirtschaft.

Erlebt die Branche gerade eine Zeitenwende und verabschieden wir uns von einer nachhaltigen, multifunktionalen Waldbewirtschaftung? Verkennen die Vorgaben aus Brüssel die Realität mit Klimawandel, Rohstoffkrise und Energiewende? Welche Risiken und welche Chancen hat der Green Deal für die Forstwirtschaft? Fragen, die wir beim Langenauer Expertenforum am 14. und 15. September 2022 diskutieren möchten. Dabei wollen wir aber auch eine Folgenbewertung des Green Deals auf den einzelnen Forstbetrieb oder Forstzusammenschluss machen? Haben die Vorgaben aus Brüssel überhaupt Konsequenzen für den einzelnen Waldbesitzenden? Und inwieweit können mögliche Folgen abgemildert werden?

Das diesjährige Langenauer Expertenforum findet am 14. September (ab 16 Uhr) und 15. September (ganztags) erstmals im hybriden Format statt

Das Programm und die Anmeldungsinformationen finden Sie unter www.forstkammer.de (Startseite).

Forstkammer

Deutsche Waldtage – machen Sie mit! Forstkammer-Vorlage für Waldspaziergang verfügbar

Vom 16. bis 18. September finden die Deutschen Waldtage statt. Nutzen auch Sie als FBG, Kommune, Forstbetrieb, Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer oder Forstbedienstete die Waldtage, um die Bevölkerung auf das Thema Wald aufmerksam zu machen. Laden Sie Abgeordnete, Pressevertreter und die örtliche Bevölkerung an einem dieser Tage doch zu einem Waldspaziergang ein. Das Motto des diesjährigen Waldtages lautet „Biologische Vielfalt erleben“. Zeigen Sie, wie Sie mit ihrer Bewirtschaftung und Pflege den Wald auch als wichtigen Lebensraum für Tiere und Pflanzen erhalten.

Zur Unterstützung haben wir einen Preetext vorformuliert, den Sie an Ihre Lokalzeitung schicken können. Sie müssen nur noch Ihren Namen, Ort und Uhrzeit des Treffpunkts ergänzen. Außerdem haben wir ein Dokument vorbereitet, das Sie ausdrucken und an die Gäste des Waldspaziergangs verteilen können, in dem wir für Sie Zahlen und Fakten zum Thema Wald zusammengestellt haben. Ergreifen Sie die Chance, damit das Thema Wald und Waldbewirtschaftung und was Sie alles für den Erhalt des Waldes tun, mehr in den Fokus der Bevölkerung rückt!

Die Vorlage für einen Waldspaziergang finden Sie auf der Startseite der Forstkammer-Homepage [hier](#).

Sofern Sie eine Veranstaltung im Rahmen der Deutschen Waldtage anbieten, bitten wir Sie, Ihre Veranstaltung in den Kalender von TreffpunktWALD einzutragen. Wie das geht, erfahren Sie unter <https://www.deutsche-waldtage.de/regionale-veranstaltungen/hinweise-fuer-veranstaltende> .

Wichtige Hinweise für die Planung von Aktionen zu den Deutschen Waldtagen 2022 sind für Sie außerdem

in einer Handreichung des BMEL zusammengefasst: <https://www.deutsche-waldtage.de/service#c39277>

Zur Unterstützung Ihrer Presse- und Informationsarbeit bietet das BMEL Hintergrundinformationen zu den Deutschen Waldtagen und der biologischen Vielfalt an, die Sie hier downloaden können: <https://www.deutsche-waldtage.de/service#c46482>

Quelle: Forstkammer / BMEL

Verheerende Waldbrände – Waldeigentümer fordern Krisengipfel

Die verheerenden Waldbrände in Sachsen, Brandenburg und anderen Bundesländer erfordern dringend ein gemeinsames Vorgehen aller Beteiligten: Der Spitzenverband AGDW Die Waldeigentümer, der zwei Drittel des deutschen Waldes repräsentiert, hat daher im Interview mit der ZDF-Sendung frontal 21 einen Krisengipfel zum Thema Waldbrand gefordert. „Wir müssen die vielen Akteure an einen Tisch bringen und verhindern, dass wir nächstes Jahr wieder nahezu unvorbereitet in eine Waldbrandsaison stolpern“, sagte AGDW-Präsident Prof. Andreas Bitter im Anschluss an das ZDF-Interview am Dienstag in Berlin. Der für Wald zuständige Bundesminister Cem Özdemir sollte daher unverzüglich einen Krisengipfel ansetzen. „Die Waldbesitzenden fragen sich, ob Minister Özdemir den Ernst der Lage erkannt hat“, so Bitter: „Andere Politiker haben sich in solchen Krisensituationen zur Feuerwehr vor Ort begeben und sich selbst ein Bild von der dramatischen Lage gemacht. Wo aber bleibt Minister Özdemir?“

Die vollständige Meldung finden Sie [hier](#).

Quelle: AGDW – Die Waldeigentümer

POLITIK & RECHT

Darstellung zu Holzenergie in der ARD zurückgewiesen

Mit einem Beitrag im Wirtschaftsmagazin „Plusminus“ hat die ARD die Energieerzeugung aus Holzpellets thematisiert. Dabei führt eine einseitige und lückenhafte Berichterstattung zu falschen Schlussfolgerungen. Der Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e.V. (DeSH) widerspricht der Darstellung aufgrund mangelhafter Recherche und fordert die Richtigstellung zweifelhafter Aussagen.

„In ihrem Plusminus-Beitrag vom 25. August ist die ARD ihren Ansprüchen fundierter journalistischer Arbeit und ausgewogener Berichterstattung nicht nachgekommen“, kommentiert DeSH-Geschäftsführerin Julia Möbus. „Dass man sich der Holzenergie als einem komplexen Thema großer Tragweite annimmt, ohne die Perspektiven der berufsständischen Forstwirtschaft, der Holzwirtschaft, der Anlagentechnik und Holzfor- schung zu beachten, muss deutlich kritisiert werden.“

Die vollständige Meldung finden Sie [hier](#).

Quelle: DeSH

BETRIEB & MARKT

FVA: Dritte Borkenkäfergeneration im Südwesten

Die Generationenentwicklung der Buchdrucker ist trotz durchschnittlichem Schwärmbeginn Anfang Mai danach rasch vorangeschritten, mit dem Ergebnis von teilweise 3 Käfergenerationen expositionsabhängig bis in Höhenlagen von etwa 700-800 m ü.NN. Diese Situation gab es so in den letzten beiden Jahrzehnten bisher nur 2 Mal: 2003 und 2018 – jeweils Jahre mit nachfolgenden Massenvermehrungen. **Daher ist die konsequente Fortsetzung von Managementmaßnahmen bis in den Herbst hinein dringend geboten, um die hohe Populationsdynamik für das kommende Jahr zu bremsen.**

Die Sanierung und Abfuhr des ab sofort erkannten Frischbefalls unterliegt nun aufgrund der beginnenden Winterruhe der Käfer nicht mehr dem extremen Zeitdruck aus dem Sommer. Angestrebt werden sollte trotzdem ein Management so früh wie möglich, spätestens bis etwa Ende Oktober. Anschließend lockert sich die Rinde dicht befallener Fichten zunehmend und das Risiko von großflächigem Rindenabfall passiv oder während der Sanierung steigt. Die Wirksamkeit der Maßnahme würde dann mit den im Bestand verbleibenden Käfern drastisch sinken.

Aktuelle Befallspolter sind unbedingt noch zeitnah abzufahren, denn es ist recht wahrscheinlich, dass sich unter der Rinde relativ weit entwickelte F2-Bruten befinden, welche im Spätsommer noch ausfliegen könnten.

Der Borkenkäfer-Newsletter kann [hier](#) heruntergeladen und abonniert werden.

Quelle: FVA

Umsatz der deutschen Holzindustrie im ersten Halbjahr um 20% gestiegen

Der Umsatz in der deutschen Holzindustrie ist von Januar bis Juni 2022 im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 um 19,7 Prozent auf 23,3 Milliarden Euro gestiegen. Das geht aus einer Analyse des Hauptverbandes der Deutschen Holzindustrie (HDH) auf Basis von Daten des Statistischen Bundesamtes hervor. „Die Holzindustrie in Deutschland sichert in einem von großer wirtschaftlicher und politischer Unsicherheit geprägten Umfeld die Versorgung mit hochwertigen Produkten für Unternehmen und Endverbraucher“, erklärt HDH-Hauptgeschäftsführer Dr. Denny Ohnesorge.

Die vollständige Mitteilung finden Sie [hier](#).

Quelle: HDH

Hitze, Dürre, Starkregen: Über 80 Milliarden Euro Schäden

Die Extremwetterereignisse der vergangenen Jahre haben in Deutschland Schäden von insgesamt über 80 Milliarden Euro verursacht. Hauptverantwortlich dafür waren neben den außergewöhnlich heißen und trockenen Sommern zusätzlich die Hochwasserkatastrophe von 2021. Neben den direkt anfallenden Schäden an Gebäuden und Infrastrukturen wurden zusätzlich Ertragsverluste in Forst- und Landwirtschaft sowie indirekte Schäden, wie verringerte Arbeitsproduktivität mit einbezogen.

Den Artikel zum Nachlesen finden Sie [hier](#).

Quelle: BMWK

HINWEISE & HINGUCKER

Projektwettbewerb der UN-Dekade zur Wiederherstellung von Ökosystemen // Ökosysteme der Wälder

Beim Projektwettbewerb der UN-Dekade zur Wiederherstellung von Ökosystemen stehen aktuell die Ökosysteme der Wälder im Fokus.

Es geht um die Präsentation und Auszeichnung von Projekten, die sich für den Aufbau und Erhalt von Ökosystemleistungen einsetzen. Hier haben Waldbesitzende die Chance, ihr eigenes Handeln und die von ihnen generierten Ökosystemleistungen in ihren Wäldern prominent vorzustellen.

Bewerber können sich bundesweit repräsentative Projekte, die sich in vorbildlicher Weise für die Wiederherstellung, Erhaltung oder Pflege von Ökosystemen der Wälder einsetzen. Eine Chance für all diejenigen, die zeigen können und wollen, was multifunktionale Forstwirtschaft leisten kann.

Die Bewerbung erfolgt online über diese Webseite: <https://www.undekade-restoration.de/projektwettbewerb/>

Weitere Informationen zum Wettbewerb und den Bewertungskriterien finden Sie in diesem PDF: https://admin.undekade-restoration.de/assets/images/Hinweise_zur_Projekteinreichung.pdf

Bewerbungsschluss ist der 13. November 2022 zum Ökosystem-Komplex "Wälder".

Quelle: UN-Dekade / AGDW

Neuartige Ertragstabeln erlauben zeitgemäße Forstplanung

Forstbetriebe können ab sofort anhand anwenderfreundlicher Ertragstabeln Waldbewertungen vornehmen und Nutzungsoptionen für ihre Bestände vergleichen. Die zeitgemäßen Planungshilfen wurden im Verbundprojekt „Neue Generation dynamischer Ertragstabeln“ mit Fördermitteln aus dem Programm „Nachwachsende Rohstoffe“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft entwickelt.

Mit ihrem Ertragstafelwerk für die Hauptbaumarten Eiche, Buche, Fichte, Kiefer und Douglasie legen die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt Göttingen und die Abteilung Forstökonomie und Forsteinrichtung der Fakultät Forstwissenschaften und Waldökologie an der Georg-August-Universität Göttingen die Grundlage für eine vierte Generation von Ertragstabeln zur Waldbewertung und Abschätzung der nachhaltigen Nutzungsmöglichkeiten.

Erreichbar sind die neuen Ertragstabeln [hier](#).

Die vollständige Meldung finden Sie [hier](#).

Quelle: FNR

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

- Laufende Informationen über aktuelle Beteiligungsverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auf <http://www.foka.de/Beteiligungsverfahren>.

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungsreihen

- **Bildungsangebot der AöR ForstBW:** Die Broschüren und die Online-Datenbank für Privatwaldbesitzer, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden sowie für Waldpädagogik und für Forstfachliche Fortbildungen können [hier](#) heruntergeladen werden.
- **Waldstrategie Baden-Württemberg 2050** | Regionale Waldgespräche 11.10.22 Bad Wildbad, 19.10.22 Mainhardt, 08.11.22 Online | weitere Informationen [hier](#).
- **Veranstaltungsreihe Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum** | Veranstalter: MLR, Wirtschaftsministerium, IHK, Handwerkskammer, ALR | Termine von September bis Dezember 2022 an verschiedenen Orten | weitere Informationen [hier](#)

2022

- **Digitaler SDW-Talk zum Thema „Windenergie im Wald“** | 01.09.2022, 14.00 Uhr | Weitere Informationen finden Sie [hier](#) | Zur Registrierung gelangen Sie [hier](#).
- **DLG Waldtag 2022** | Datum: 9. bis 11. September 2022 in Lichtenau | "Führender Treffpunkt Forstpraxis"
- **Themennachmittag: Biodiversität in den Wäldern** | Online-Veranstaltung der FNR | Teilnahme kostenfrei | Das Programm finden Sie [hier](#) | Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).
- **4. Deutschen Waldtage** | Datum: 16. bis 18. September 2022 | Veranstalter: Bundeslandwirtschaftsministerium und Deutscher Naturschutzring | Motto: biologische Vielfalt
- **Bundestagung: Frauen im Forstbereich e.V.** | Datum: 22. bis 25. September 2022 | Ort: Bammental bei Heidelberg | Zur Teilnahme ist eine Vereinsmitgliedschaft nicht erforderlich | Zur Seite der Forstfrauen gelangen Sie [hier](#).
- **Faszination Weißtanne: Vom Baum zum Haus - 25 Jahre Forum Weißtanne e. V.** | 23. September 2022, Gengenbach | Weitere Informationen [hier](#).

BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's!